

# Inhalt

Danksagung .....	9
<b>Einleitung</b> .....	11
Untersuchungsgegenstand .....	14
Struktur .....	16
Forschungsstand .....	17
Kulturgeschichte der (Außen-)Politik .....	25
Praxeologie .....	30
Die ‚Achse Berlin–Rom‘ .....	33
Quellen .....	39
<b>1 Polykratie und Diplomatie</b> .....	45
1.1 Polykratische Strukturen in Nationalsozialismus und Faschismus .....	46
1.2 Grundsatzentscheidung für eine Zusammenarbeit .....	50
1.2.1 Quellen und Forschung zur Grundsatzentscheidung .....	53
1.3 ‚Der Achse entgegenarbeiten‘ .....	59
1.3.1 Giuseppe Bottai und die Einladung an Bernhard Rust .....	65
<b>2 Fallstudien zur polykratischen Herrschaft</b> .....	71
2.1 Propaganda und Diplomatie .....	72
2.1.1 Konsolidierung .....	72
2.1.2 Avancen Cianos und Alfieris .....	79
2.1.3 Neue Konflikte im Sommer 1939 .....	85
2.1.4 Wiederauflage der Auseinandersetzungen 1940–1942 .....	94
2.2 Ribbentrop und der ‚Antikominternpakt‘ .....	105
2.2.1 Profilierung als Außenpolitiker .....	106
2.2.2 Kursänderung in Richtung Italien .....	109
2.2.3 Zwei Besuche im Herbst 1937 .....	112
2.2.4 Ernennung zum Reichsaußenminister .....	119
2.3 Jugend als Speerspitze der ‚Achse‘ .....	121
2.3.1 Schirach in Italien – Ricci in Deutschland .....	127
2.3.2 Entlassung Riccis und Gründung der GIL .....	136
2.4 Das erste Treffen: Franz von Papen und die Einladung Hitlers nach Italien .....	141
2.5 Die ‚Akademie für Deutsches Recht‘ in den deutsch-italienischen Beziehungen .....	148
2.5.1 Hans Franks Besuch in Italien im April 1936 .....	152

2.5.2	Konsolidierung der Kontakte nach Italien .....	158
2.6	Kritik und Regulation .....	164
2.6.1	Regulation in Deutschland und Italien .....	166
2.6.2	Umgehungsstrategien .....	172
<b>3</b>	<b>Praxis und Erlebnis .....</b>	<b>181</b>
3.1	Exzeptionelle und informelle Begegnungen im Zeichen der ‚Achse‘ .....	182
3.1.1	Exzeptionelle Inszenierungen .....	182
3.1.2	Informelle Treffen .....	199
3.2	Ein neuer diplomatischer Stil? .....	208
3.2.1	Selbstverständnis und Distinktion .....	210
3.2.2	Kleidung .....	215
3.2.3	Dynamik und Geschwindigkeit .....	222
3.2.4	Die historische Dimension .....	225
3.2.5	Akklamation .....	228
3.3	Faschistische Dynamik und konservative Zurückhaltung .....	234
3.3.1	Machtverlust Konstantin von Neuraths .....	234
3.3.2	Göring versus Papen im April 1933 .....	246
<b>4</b>	<b>Diplomatische Seitenkanäle in Krisen .....</b>	<b>257</b>
4.1	Ein Balkonauftritt gegen Risse in der ‚Achse‘: Hermann Görings Italienreise im Frühjahr 1939 .....	259
4.1.1	Irritationen um Böhmen, Mähren und Albanien .....	259
4.1.2	Göring als Mediator .....	262
4.2	Vermittlung und Eigennutz: Robert Ley in Rom (Dezember 1939) .....	269
4.2.1	Diplomatische Spannungen zwischen Auswärtigem Amt und Palazzo Chigi .....	269
4.2.2	Cianetti versus Ribbentrop .....	272
4.2.3	Vermittlungsmission in Rom .....	275
4.3	Ein Netzwerk bewährt sich: Mediatorische Kontakte zwischen Goebbels, Alfieri und Pavolini .....	280
4.3.1	Telefonkontakte zwischen den Propagandaministern .....	281
4.3.2	Pavolini als Augenzeuge neuer Feldzüge .....	285
4.4	Gegen eine deutsche Hegemonie: Frontbesuche .....	289
4.4.1	Partizipation und Gleichberechtigung .....	292
4.4.2	Sieg der ‚Achse‘ über Frankreich .....	294
4.4.3	Cianos Reise durch das besetzte Frankreich .....	297
4.4.4	Besuche an der Ostfront .....	301

---

Zusammenfassung .....	305
Abkürzungsverzeichnis .....	309
Verwendete Siglen .....	311
Abbildungsnachweis .....	313
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	315
Quellenverzeichnis .....	315
Unveröffentlichte Quellen .....	315
Quelleneditionen .....	318
Zeitgenössische Schriften .....	320
Zeitungen .....	321
Literaturverzeichnis .....	322
Erinnerungen und Memoiren .....	322
Nachschlagewerke .....	324
Forschungsliteratur .....	324
Personenregister .....	341